
NEWSLETTER DES INSTITUTS FÜR SOZIOLOGIE UND DEMOGRAPHIE

WINTERSEMETER 2020/2021 / # 15

Personalien

Neu am Institut

- Prof. Dr. Martina Dieckhoff wurde mit Wirkung zum 1. März 2021 zur Universitätsprofessorin für „Soziologie mit dem Schwerpunkt Sozialstrukturanalyse“ an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Rostock ernannt. Zuvor war sie Professorin für „Methoden der empirischen Sozialforschung und Statistik“ an der Universität Flensburg.
- Dr. Anne-Kristin Kuhnt wurde ebenfalls mit Wirkung zum 1. März 2021 zur Juniorprofessorin ernannt. Sie übernimmt die Juniorprofessur für „Demographie“ an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität Rostock und war zuvor als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Familien- und Migrationssoziologie der Universität Duisburg-Essen tätig.

Öffentlichkeitsarbeit

- Prof. Dr. Gabriele Doblhammer und Dr. Achim Dörre (LS für Statistik und Ökonometrie) sind mit ihrem Redebeitrag Teil der interdisziplinären Podcastreihe „Lernen aus der Krise: Covid19 und die Folgen für die Gesellschaft“. Produziert wurde die Folge von Sina Jankowiak und Anna-Victoria Holtz: <https://www.imf.uni-rostock.de/forschung/kommunikations-und-medienwissenschaft/podcast-lernen-aus-der-krise/>
- Im Rahmen des Podcast der Deutschen Gesellschaft für Demographie (DGD) sind zwei neue Folgen erschienen. Die Folgen können auf der Internetseite der DGD (<https://dgd-online.de/covid-19-forschungsgruppe/podcast-demografie-und-gesellschaft-im-fokus/>) oder auf Spotify (<https://open.spotify.com/show/52Aa0Vr4VAENV55RbHPYH8>) nachgehört werden.

- Prof. Dr. Heike Trappe und Dr. Katja Köppen wurden zu den Ergebnissen ihres DFG-Projekts zu Trennungsvätern interviewt: Beitrag „Abwesende Väter bleiben wichtig“ (11.01.2021 in der SVZ)
- Prof. Dr. Heike Trappe hat mit Unterstützung von Sina Jankowiak einen Podcast zum Thema „Familien am Limit? Familiensoziologische Perspektiven auf die Corona-Pandemie“ in der Podcast-Reihe der Universität Rostock über die Corona-Pandemie erstellt. <https://www.imf.uni-rostock.de/forschung/kommunikations-und-medienwissenschaft/podcast-lernen-aus-der-krise/>
- Im Rahmen eines vom Wissenschaftszentrum Berlin (WZB) organisierten Podcasts (Soziologische Perspektiven auf die Corona-Krise) beteiligte sich Prof. Dr. Roland Rau im WiSe 2020/21 mit einem Beitrag. Der Beitrag erschien am 11. November 2020 mit dem Titel „(Über-)Sterblichkeit während der Corona-Pandemie“. <https://coronasoziologie.blog.wzb.eu/podcast/roland-rau-ueber-sterblichkeit-waehrend-der-corona-pandemie/>
- Prof. Dr. Roland Rau erhielt für die Publikation, die er in Zusammenarbeit mit Carl Schmertmann veröffentlicht hat („District-level life expectancy in Germany“), eine hohe mediale Resonanz. Mehr als 380 Medien berichteten darüber, darunter auch das Nordmagazin im TV.
- Der Lehrstuhl für Empirische Sozialforschung und Demographie teilt auf der eigenen Twitter-Seite aktuelle Forschungen und Tätigkeiten: (https://twitter.com/esrd_rostock)
- Am 16.10.2020 war André Knabe zu Gast beim Landkreistag Mecklenburg-Vorpommern, um dort die Ergebnisse des studentischen Forschungsprojekts „Familiäre Bewältigungsstrategien in Zeiten der Corona-Krise“ vorzustellen. Der Vortrag kann unter <https://www.isd.uni-rostock.de/knabe/> angesehen werden.
- 2019/ 2020: unter der Federführung der Stabstelle Diversity erfolgte die Erstellung eines „Aktionsplans Inklusion“ für die Universität Rostock woran neben Herrn A. Tesche, die Schwerbehindertenbeauftragte für Beschäftigte, Frau J. Türri, der Beauftragte für chronisch kranke und/oder behinderte Studierende, Herr Prof. C. Perleth, Herr P. Freitag auch Dr. Manuela Meyerfeldt (für den GPR) beteiligt waren (https://www.uni-rostock.de/storages/uni-rostock/UniHome/Vielfalt/Aktionsplan_Inklusion_Gesamtentwurf_10.08.20.pdf)
- 2020 wurde durch den Nachhaltigkeitsbeauftragten der Universität Rostock, Andreas Tesche, der „Runde Tisch Nachhaltigkeit“ ins Leben gerufen. „Das (...)

Ziel soll es sein, dass die Universität Rostock bis spätestens im Jahre 2035 eine klimaneutrale Hochschule wird. (...) Nachhaltigkeit soll der Leitgedanke für eine ökologisch-soziale Nachhaltigkeit nach den 17 Zielen der UN im täglichen Handeln in allen neun Fakultäten der Universität werden.“ An dem „Runden Tisch Nachhaltigkeit“ und dessen Arbeitsgruppen sind zahlreiche Wissenschaftler*innen, Vertreter*innen der S4F und Beschäftigte der Universität Rostock beteiligt. Neben „Ökologie und Ökonomie“ soll „Soziale Nachhaltigkeit“ Bestandteil der Leitlinien für eine Nachhaltige Universität werden. In diesem Bereich engagiert sich Dr. Manuela Meyerfeldt. (<https://www.uni-rostock.de/universitaet/vielfalt-und-gleichstellung/stabsstelle-diversity/stabsstellenleiterin-diversity/nachhaltigkeitsbeauftragter/>) Der „Runde Tisch Nachhaltigkeit“ ist offen für alle Beschäftigten der Uni Rostock.

Projekte

- Im SoSe 2020 und im WiSe 2020/21 führte André Knabe in Kooperation mit der Universitätsklinik Rostock (Olaf Reis und Michael Kölch, Klinik für Psychiatrie, Neurologie, Psychosomatik und Psychotherapie im Kindes- und Jugendalter / Carsten Spitzer, Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie) ein Forschungspraktikum zum Thema „Familiäre Bewältigungsstrategien in Zeiten der Corona-Krise“ durch. Im Rahmen der Kooperation führten 10 Studierende des BA Soziologie und des BA Sozialwissenschaften insgesamt 19 qualitative Interviews mit Patient*innenfamilien aus den psychiatrischen Kliniken, die sie im Anschluss aufbereiteten und analysierten.

Gastvorträge

- Am 11.01.2021 war Anna Mayr in der Vorlesung „Sozialstrukturanalyse der BRD“ (Brumme/Knabe) zu Gast. Sie ist Redakteurin für Politik im Hauptstadtbüro der „Zeit“ und stellte ihr aktuelles Buch „Die Elenden. Warum unsere Gesellschaft Arbeitslose verachtet und sie dennoch braucht“ vor.
- Am 18.01.2021 war Wilhelm Nadolny in der Vorlesung „Sozialstrukturanalyse der BRD“ (Brumme/Knabe) zu Gast. Er leitet die Bahnhofsmision am Zoologischen Garten in Berlin und sprach mit Dr. André Knabe über Wohnungs- und Obdachlosigkeit in Deutschland und Europa. Das Gespräch kann als Podcast unter <https://www.isd.uni-rostock.de/knabe/> abgerufen werden.

Publikationen

- Doblhammer G.**; Salzmann T. (2020) Sterberate. In: Wittwer H., Schäfer D., Frewer A. (Hrsg.) Handbuch Sterben und Tod. J.B. Metzler, Stuttgart.
DOI: https://doi.org/10.1007/978-3-476-05762-4_16
- Doblhammer, G.; Reinke, C.; Kreft, D.** (2020). Social disparities in the first wave of COVID-19 infections in Germany: A county-scale explainable machine learning approach. medRxiv. DOI: <https://doi.org/10.1101/2020.12.22.20248386>
- Dörre, A.; **Doblhammer, G.** (2020). The Effect of Gender on COVID-19 Infections and Mortality in Germany: Insights From Age- and Sex-Specific Modelling of Contact Rates, Infections, and Deaths. medRxiv. DOI: <https://doi.org/10.21203/rs.3.rs-116487/v1>
- Fritze, T.; **Doblhammer, G.**; Widmann, C. N.; Heneka, M. T. (2021). Time course of dementia following sepsis in German health claims data. Neurology-Neuroimmunology Neuroinflammation, 8(1). DOI: <https://doi.org/10.1212/NXI.0000000000000911>
- Fritze, T.; **Reinke, C.**; van den Berg, G. J.; **Doblhammer, G.** (2020). World War II cohorts and diabetes mellitus, coronary heart disease and cerebrovascular disease later in life: An observational cohort study based on German claims data. medRxiv. DOI: <https://doi.org/10.1101/2020.11.11.20227660>
- Knabe, André**; Kölch, Michael, Spitzer, Carsten; Reis, Olaf (2021): Auswirkungen der Coronapandemie auf soziale Netzwerke in Risikofamilien. Psychotherapeut (online first). DOI: <https://doi.org/10.1007/s00278-021-00491-9>
- Konietzka, D.; Feldhaus, M.; Kreyenfeld, M.; **Trappe, H.** (2021). Family and Intimate Relationships. In Hollstein, B.; Greshoff, R.; Schimank, U.; Weiß, A. (Eds.), Soziologie - Sociology in the German-Speaking World (Vol. Special Issue Soziologische Revue 2020, pp. 99-116). München: De Gruyter Oldenbourg. DOI: <https://doi.org/10.1515/9783110627275-008>
- Modig, K.; **Rau, R.**; Ahlbom, A. (2020). Life expectancy: what does it measure?. BMJ open, 10(7), e035932. DOI: <https://doi.org/10.1136/bmjopen-2019-035932>
- Oksuzyan, A.; Höhn, A.; Krabbe Pedersen, J.; **Rau, R.**; Lindahl-Jacobsen, R.; Christensen, K. (2020). Preparing for the future: The changing demographic composition of hospital patients in Denmark between 2013 and 2050. PloS one, 15(9), e0238912. DOI: <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0238912>

Rau, R.; Schmertmann, C. P. (2020). District-level life expectancy in Germany. Deutsches Ärzteblatt International, 117(29-30), 493. DOI: <https://dx.doi.org/10.3238%2Farztebl.2020.0493>

Reis, Olaf; Steigmiller, Lukas; Spitzer, Carsten; Kölch, Michael; **Knabe, André** (2021): Coping in Familien mit psychisch erkrankten Mitgliedern. Psychotherapeut. DOI: <https://doi.org/10.1007/s00278-021-00492-8>

(Internationale) Konferenzbeteiligung

Braack, M. K.; Milewski, N. (2021). An explorative approach to the cross section of international migration and sexual preference: same-sex couples in Germany. Session: Sexuality, Inequality, and Rights, IV ISA Forum of Sociology, Virtual 2021, 28. Februar 2021.

Braack, M. K.; Milewski, N.; **Trappe, H.** (2021). Crossing social boundaries in an immigration context: How does exogamy shape the gendered employment patterns of unions in Germany? Session: Work-Family Balance in the XXI Century: Challenges, Opportunities and New Perspectives from Innovative Practices and Policies, IV ISA Forum of Sociology, Virtual 2021, 23. Februar 2021.

Gratulation

- André Knabe hat seine Dissertation zum Thema „»Soziale« Armut? Wahrnehmung und Bewältigung von Armut in sozialen Netzwerken“ am 14.12.2020 erfolgreich verteidigt. Die Arbeit wurde von Prof. Dr. Heike Trappe und PD Dr. Andreas Klärner (Thünen-Institut für Ländliche Räume) begutachtet und mit summa cum laude bewertet. Herzlichen Glückwunsch!
- Wir gratulieren allen Bachelor- und Masterstudenten*innen zu ihrem jeweiligen Abschluss im Sommersemester 2020. Herzlichen Glückwunsch!

Alumni

Was kommt nach dem erfolgreichen Abschluss eines Master-Studiums am ISD?

Laura Ray Ullmann hat im Sommersemester 2020 den Master in Soziologie erfolgreich absolviert. Seit März diesen Jahres arbeitet sie im Fachbereich Zensus des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern. Hier wirkt sie bei den Vorbereitungen zur Haushaltsstichprobe und den Erhebungen an Sonderbereichen für den Zensus 2022 mit.

Impressum:

Redaktion: Manja Albrecht & Niklas Ullrich

Institut für Soziologie und Demographie (ISD), WSE, Universität Rostock, # 15/ 2020/21